

# Schreibwerkstatt: Dichten

Das Thema in diesem Briefing: **Schreiben und dichten lernen**.  
Dieses Mal zeigen wir euch, wie ihr mit etwas Übung zum echten Lyriker werdet.  
Los geht's.



## NACHGEFRAGT

### Wieso überhaupt Dichten?

Oftmals verziehen die Menschen das Gesicht, wenn sie „Lyrik“ hören! Dabei gibt es viele Gedichte, die auch lange nach ihrer Zeit noch aktuell sind und in unseren Alltag passen. Außerdem ist Lyrik ein tolles Training für kreatives Schreiben. Denn...

... Lyrik ist auf den Punkt gebrachte Sprache! Deshalb kann man bei der Arbeit mit Lyrik viel über Pointen, verdichtete Sprache, Sprachspiele, die Macht von Metrum und Alliteration und gemalte Bilder im Kopf des Lesers lernen.

... die engen formalen Vorgaben der Lyrikstücke eignen sich gut zur Nacharbeit. Und das kommt daher, dass während des Dichtens die Gedanken in eine vorgegebene Form gepresst werden. Da ist Kreativität gefragt! Immer wieder findet man Wörter, um ein Reimschema oder Silbenanzahl zu erfüllen.

... die formalen Vorgaben verhindern, dass ungeübte Schreibende sich schon zu Beginn mit ihren Ansprüchen verheddern. Lyrik fördert eine kleinteilige Bearbeitung von kreativen Schreibaufgaben und das führt schneller zu Erfolgserlebnissen – das ist ganz wichtig, damit man dran bleibt am Schreiben.

### Mit unserer Schreibwerkstatt zum Dichten

Mit den folgenden drei kreativen Schreibmethoden lernst du ganz einfach die ersten Schritte des Dichtens. Natürlich haben wir uns bei den Übungen immer den Regenwald als Vorbild genommen. Aber du kannst auch andere Themen, die dich rund um den Regenwald interessieren als Aufhänger für deine Gedichte nutzen. Deiner Phantasie sind da keine Grenzen gesetzt!

#### Lernen zu Dichten 1: Akrostichon (oder auch Leistenfers)

Ein Akrostichon ist ein Gedicht (meist in Versform), bei dem die Anfänge von Wort- oder Versfolgen (Buchstaben bei Wortfolgen oder Wörter bei Versfolgen, auch Anfangsilben) hintereinander gelesen einen eigenen Sinn, beispielsweise einen Namen oder einen Satz, ergeben. Einem Akrosticha begegnet man auch als Eselsbrücken für wissenschaftliche oder alltägliche Zusammenhänge.

#### Der Regenwald

**R**odung aller Schönheit  
**E**rhalt der letzten Regenwälder  
**G**rüne Lunge atmet für uns  
**E**ile ist geboten  
**N**ein, verlieren dürfen wir ihn nicht  
**W**ald ist wichtig  
**A**rtenvielfalt pulsiert in ihm  
**L**ebensräume gehen unwiederbringlich verloren  
**D**as darf nicht sein!

Beispiel

**Und jetzt du:** Überlege dir ein Schlüsselwort oder kurzen Satz, mit welchem du dein Akrostichon schreiben möchtest und dichte entweder Wörter, die mit dem Schlüsselwort thematisch zu tun haben und eine Sinnhaftigkeit haben oder bilde kleine Aussagen oder Sätze, die ein Gedicht ergeben.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## Lernen zu Dichten 2: Wachsgedicht

Ein Wachsgedicht beginnt mit einem Wort in der ersten Zeile und wird in den weiteren Zeilen immer um eine weitere Beschreibung/Ergänzung erweitert. Zum Schluss schließt es mit einem einzigen Wort wieder ab.

**Und jetzt du:** Überlege dir ein Thema und dafür ein Schlüsselwort (wie Regenwald) und füge in den folgenden Zeilen immer weitere Beschreibungen/Ergänzungen hinzu. Schließe mit einem einzigen Wort.

### Der Regenwald

Regenwald  
Regenwald ist grün  
Regenwald ist grün und lebendig  
Regenwald ist grün und lebendig mit all seiner  
Artenvielfalt  
Neugier

Beispiel

---

---

---

---

---

---

---

---

## Lernen zu Dichten 3: Haiku

Haiku ist eine traditionelle japanische Gedichtform, die heute weltweit verbreitet ist. Das (oder der) Haiku gilt als die kürzeste Gedichtform der Welt. Es besteht aus nur drei Sätzen: Im ersten aus fünf Worten, im zweiten aus sieben und im dritten wieder aus fünf Worte.

**Und jetzt du:** Notiere dir zehn Worte, die du mit dem Regenwald verbindest. Sie werden dir helfen deinen Haiku zu Dichten. Es ist ganz leicht: ein Haiku besteht aus nur drei Sätzen. Im ersten nutzt du fünf Worte, im zweiten sieben und im dritten wieder fünf Worte. Sei kreativ und versuche deine Worte so zu nutzen, dass sich der Leser deines Haiku vorstellen kann, wie du z.B. den Regenwald siehst.

### Im Urwald

Im Sommer da ist´s warm.  
Im Urwald ist alles grün und blüht.  
Bald gibt es weniger Insekten.

Beispiel

## Legt los!



**Nimm am Lyrik-Wettbewerb teil!**

Infos dazu unter [www.regenwald-schuetzen.org/wettbewerb](http://www.regenwald-schuetzen.org/wettbewerb)

**Quellen:** Schreibwerkstatt by Sophie Swensson. Verfügbar: [http://schreibwerkstatt.sophie-swensson.eu/neues\\_arbeitsblaetter\\_lyrik.htm](http://schreibwerkstatt.sophie-swensson.eu/neues_arbeitsblaetter_lyrik.htm); Wikipedia (2020): Akrostichon. Verfügbar: <https://de.wikipedia.org/wiki/Akrostichon>; Wikipedia (2020): Haiku. Verfügbar: <https://de.wikipedia.org/wiki/Haiku>; Schreibwerkstatt by Sophie Swensson. Verfügbar: [http://schreibwerkstatt.sophie-swensson.eu/materialsammlung/arbeitsblatt\\_wachgedicht.pdf](http://schreibwerkstatt.sophie-swensson.eu/materialsammlung/arbeitsblatt_wachgedicht.pdf)

**Zeichnungen:** ÖZI's COMIX STUDIO